

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich**

Bearbeiter:  
Alexander Leifels

Telefon  
(03334) 64 - 512  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail  
a.leifels@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)

Internet  
[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

# MEDIENINFORMATION

Nr. 121/12 vom 12. Juni 2012

## Baubeginn Bürgerbildungszentrum Eberswalde

Mit einer feierlichen ersten Bohrung, der symbolischen „Pfahlgründung“, vorgenommen durch den Minister für Infrastruktur und Landwirtschaft, Jörg Vogel-sänger und Bürgermeister Friedhelm Boginski, beginnen am 13. Juni 2012, um 16.00 Uhr offiziell die Baumaßnahmen für das neue Bürgerbildungszentrum (BBZ) in der Puschkinstraße 13.

Es ist das derzeit größte Bauprojekt der Stadt Eberswalde. Im denkmalgeschützten Gebäude der ehemaligen Mädchenschule an der Puschkinstraße wird ein neuer, generationenübergreifender Treffpunkt in der Stadt entstehen. Mit einem Investitionsvolumen von etwa 7,1 Millionen Euro (gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und aus Städtebaufördermitteln des Landes Brandenburg) wird das denkmalgeschützte ehemalige Lyzeum zu einem multifunktionalen, barrierefreien Bürgerhaus um- und ausgebaut, mit Bibliothek, Bildungs- und Beratungszentrum sowie einer Kindertagesstätte.

Die Bauzeit wird circa 20 Monate betragen. Maßgeblich für den Entwurf der Architekten Numrich Albrecht Klumpp war es, die vielfältigen Nutzungen behutsam in den Stadtraum zu integrieren. Dabei bleibt das äußere Erscheinungsbild des Denkmals unverändert. Nur im Innenbereich des Blocks wird ein Anbau errichtet, mit Platz für Bibliothek und Kindergarten.

Das Bürgerzentrum soll vielfältig genutzt werden, unter einem Dach vereint finden sich dann: ein Eltern-Kind-Zentrum (EKZ), eine Eltern- und Familienberatung (EFB), die Akademie 2. Lebenshälfte mit Bildungsangeboten für Senioren, eine Erziehungs- und Familienberatungsstelle sowie eine ambulante Betreuungsstelle für chronisch psychisch kranke Menschen – jeweils zusammenhängend, ebenengleich und leicht erreichbar.

### Bibliothek

Unmittelbar am Haupteingang wird der Bibliotheksneubau anschließen. Die Bibliothek wird barrierefrei zu begehen sein und im Inneren übersichtlich und klar nach seinen Funktionen geordnet. Geplant sind Internetarbeitsplätze, ein Lesebereich, eine Handbibliothek, ein Informationsbereich und ein Kinderlesebereich. Mehrere Oberlichtelemente geben blendfreies Licht und sorgen für natürliche Belüftung. Von der Bibliothek aus besteht eine direkte Verbindung in den Altbauteil.

### Bürgertreff / Bürgercafé

Über die historische Treppe am Haupteingang gelangt man zum Bürgertreff im 1.Obergeschoss. Der Bürgertreff bekommt einen schönen Freibereich auf dem Dach des Anbaus (Forum).

### Kindertagesstätte mit Hortbereich

Die neue Kindertagesstätte und die Krippe werden im Anbau eingerichtet, und

orientieren sich zum Blockinnenbereich hin. Im 1. Obergeschoss ist der Hort für die Schulkinder untergebracht. Die Hortkinder haben einen Zugang zur Spielfläche des Forums und zur gemeinsamen Kinderspielfläche im Garten. Eine neue Treppe innerhalb der Kita verbindet diese mit dem Hort.

#### Bürgersaal

Der Saal im 2. Obergeschoss mit seiner schönen und akustisch wertvollen Decke erhält neue räumliche Proportionen durch maßvolle Einbauten. Die neu zugeordneten Funktionsflächen wie Eingang, WC-Anlage, Garderobe, Lager und Bühne machen den Saal für Veranstaltungen, Theater, Feste, Arbeitskreise und anderes separat nutzbar.

#### Forum

Das Forum auf dem Dach des Anbaus wird eine neue und geschützte Mitte für das BBZ bilden, mit schöner Freiraumgestaltung und hoher Aufenthaltsqualität für alle Besucher. Ein Teil der Dachterrasse wird vom Bürgertreff als Außenbereich genutzt; gleichzeitig lädt das Forum zum Sitzen und Flanieren ein und wird Treffpunkt und Begegnungsstätte für die Nutzer sein. Es ist von innen wie auch von außen zugänglich – über großzügige Treppenanlagen.